

Nachrüstung entkoppelbare Stabilisatoren

Beitrag von „Blackhawk“ vom 12. Januar 2010 um 19:48

Hallo,

Interessant wäre auch u.U. die Nachrüstung von entkoppelbaren Stabis beim GP für vorhandene Luftfederung. 😊



Beitrag von „Sittingbull“ vom 12. Januar 2010 um 22:09

[Zitat von Blackhawk](#)

Interessant wäre auch u.U. die Nachrüstung von entkoppelbaren Stabis beim GP für vorhandene Luftfederung.

Hallo Matse,

das wäre allerdings sehr interessant 😊

Grüße von Stephan 😊

Beitrag von „Sittingbull“ vom 13. Januar 2010 um 18:22

[Zitat von Matse](#)

@Blackhawk, @Sittingbull:

Ja, die entkoppelbaren Stabilisatoren sind auch im GP nachrüst- und voll funktionsfähig einsetzbar. Allerdings kosten die Stabis zusammen alleine 1.800 Euro, dazu kommt noch die Systemhydraulik und das Steuergerät nebst Sensorik, Schalter und Kabelbaum. Sollen wir das mal komplett als Angebot kalkulieren?

Hallo Matthias,

das würde mich schon interessieren und ich könnte mir durchaus vorstellen, noch einige TF mehr 😊

Grüße von Stephan 😊

Beitrag von „juma“ vom 13. Januar 2010 um 20:13

Servus,

[Zitat von Sittingbull](#)

Hallo Matthias,

das würde mich schon interessieren und ich könnte mir durchaus vorstellen, noch einige TF mehr 😊

grundsätzlich interessieren würde mich das auch, schließlich konnte ich damals diese Teile nicht mehr bestellen, obwohl ich sie gerne gehabt hätte...

Beitrag von „Matse“ vom 13. Januar 2010 um 22:48

Hallo Uli!

Wann konntest Du die Teile nicht mehr bestellen? Hast Du einen GP oder einen davor?

Die Teile stehen aktuell im E**A, folglich müssten sie bestellbar sein. Die TNs für die Stabis vorne und hinten sind zum Beispiel die Nummern 7L6 411 303 J/K/L bzw. 7L0 511 305 A/B. Man muss nur beachten, einen T-Reg vom Typ 7LA spätestens bis MJ 2006 zu wählen, weil mit der GP und dem Typ 7L6 der entkoppelbare Stabi wegfiel.

Ich will morgen noch einmal nachfragen!

LG,
Matthias

Beitrag von „Blackhawk“ vom 13. Januar 2010 um 23:14

Hallo Matthias,

Das ist ja das Problem, daß die beim GP nicht mehr bestellbar waren.

Ich schau morgen mal nach, was die bei uns kosten



Beitrag von „Matse“ vom 14. Januar 2010 um 01:01

Huhu!

Jaja, seit der GP waren sie nicht mehr bestellbar. Wählt man folglich im ET-Katalog einen T-Reg nach der GP aus, kommen die Teile nicht mehr. Daher muss man einen vor der GP bis max. MJ 2006 nehmen wie ich geschrieben habe. Dann tauchen die Teile auf, die Nummern stehen unten. Der Typ L ist übrigens falsch, dass ist der normale starre vorne und den will wohl niemand 😊 ...

Die Preise sind bekannt. Die entkoppelbaren Stabis kosten alle vorne wie hinten in allen Varianten 892,50 € inkl..

Ich will morgen mal abprüfen, ob sie auch wirklich in Mengen verfügbar sind und dann sehen wir weiter.

Gute Nacht,
Matthias

Beitrag von „Blackhawk“ vom 14. Januar 2010 um 07:47

Zitat von Matse

Ich will morgen mal abprüfen, ob sie auch wirklich in Mengen verfügbar sind und dann sehen wir weiter.

HalloMatthias,

Kannst vegessen

Hab mal grob das Material rausgesucht

Ich komme auf Materialkosten von über € 11.000,- (ohne Kabelstrang) 🤖

Alleine die Steuereinheit ohne Leitungen kostet € 5.500,-

Das ist - glaube ich - zuviel Holz

Wenn es natürlich wieder so eine Aktion der Individual wie mit den Sitzen des W12 geben könnte 🤖

Da glaube ich, gibt es mindestens 3 TF, die dabei wären (wenn der Preis passt) 🤖🤖🤖



Beitrag von „juma“ vom 14. Januar 2010 um 08:38

Servus,

Zitat von Matse

Hallo Uli!

Wann konntest Du die Teile nicht mehr bestellen? Hast Du einen GP oder einen davor?

[...]

wie bereits vermutet...GP 😊

Beitrag von „VW-chen“ vom 14. Januar 2010 um 10:34

Etwas OT und auch ein wenig peinlich:

Wofür braucht man die ??

Frage ich deshalb, weil mein netter Verkäufer mir das auch nicht erklären konnte. 😊

Beitrag von „Arndt“ vom 14. Januar 2010 um 10:36

Zitat von VW-chen

Etwas OT und auch ein wenig peinlich:

Wofür braucht man die ??

Frage ich deshalb, weil mein netter Verkäufer mir das auch nicht erklären konnte. 😊

Für deutlich mehr Achsverschränkung beim Offroaden.

Mehr Verschränkung = längerer Kontakt der Räder zum Boden = längerer Traktion = geländegängiger.

Beitrag von „VW-chen“ vom 14. Januar 2010 um 10:42

Wow, Danke, eine sachliche Erklärung. 

Zur Sache:

Mein T hat die, ich fahr aber nie Offroad.

Beim Kauf wollte ich die unbedingt haben, weiss der Geier, ob ich nicht doch mal in die Sahara komme.

Damals bat ich meinen Freundlichen um genauere Erklärung dazu.

Man sah ihm deutlich an, dass er heftig grübelte, dann kam die Antwort: "Die braucht man nicht."

Meine Frage: "Warum braucht man die nicht ?"

Seine Antwort: "Weil ... weil ... weil ... die kosten viel zu viel Aufpreis." 

Beitrag von „Arndt“ vom 14. Januar 2010 um 10:55

Zitat von VW-chen

Damals bat ich meinen Freundlichen um genauere Erklärung dazu.

Man sah ihm deutlich an, dass er heftig grübelte, dann kam die Antwort: "Die braucht man nicht."

Meine Frage: "Warum braucht man die nicht ?"

Seine Antwort: "Weil ... weil ... weil ... die kosten viel zu viel Aufpreis." 

Siehst Du. Seine Antwort war doch richtig.

Obwohl ich gerne abseits befestigter Strassen unterwegs bin, würde ich sie mir nicht kaufen. Da erstens zu teuer sind und sie zweitens recht anfällig sein sollen. Das Entkoppeln soll wohl immer funktionieren. Das erneute Koppeln aber große Probleme bereiten wenn man im Dreck unterwegs war. Und dann heißt es ab unter den Wagen und zusammenbauen. Macht man es nicht, dann erlebt man sein blaues Wunder auf der Strasse.

Beitrag von „VW-chen“ vom 14. Januar 2010 um 11:01

Wie schon gesagt, ich fahr nie ins Gelände.

Die Entkoppelung funktioniert so einfach, dass einer meiner Hunde das schon geschafft hat, als ich an einer Ampel stand. 😊

Das Fahrerlebnis ist genial, man hat das Gefühl mit unterschiedlich dicken Ballonreifen zu fahren. Auf ebener Fahrbahn aber nicht grad witzig.

Beitrag von „Arndt“ vom 14. Januar 2010 um 11:31

[Zitat von VW-chen](#)

Das Fahrerlebnis ist genial, man hat das Gefühl mit unterschiedlich dicken Ballonreifen zu fahren. Auf ebener Fahrbahn aber nicht grad witzig.

Und in Kurven sehr! gefährlich. Das ist als wenn man vom Porsche auf eine Ente umsteigt.

Beitrag von „Matse“ vom 18. Januar 2010 um 21:57

Hallo Leute!

Also ich habe die Kosten kalkuliert.

11.000,- € sind es dann nicht, aber nicht weit weg. Wir könnten die Stabis inkl. Einbau, Eintragung, USt. etc. für 9500,- € anbieten!

Das ist schon eine Wucht, aber wie gesagt, die Steuereinheit ist da das Problem!

Wer ein GP hat, viel Geld dafür ausgeben möchte und jemanden sucht, der einbauen würde, nur her damit. Wir machen es gerne!

LG,

Matthias (Dessen Server gerade down sind *grummel*)

Beitrag von „Sittingbull“ vom 19. Januar 2010 um 12:56

[Zitat von Matse](#)

Wir könnten die Stabis inkl. Einbau, Eintragung, USt. etc. für 9500,- € anbieten!

Hallo Matthias,

leider viel zu teuer 😞

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „Matse“ vom 19. Januar 2010 um 13:15

Hallo Stephan!

Jaja, das hatte ich befürchtet. Leider geht alles nach Wolfsburg, wenig zu uns. Ich würde gerne den Umbau günstiger anbieten wollen, aber die Hydraulikeinheit ist einfach mit 5000,- € zu heftig.

Deswegen hat VW es wahrscheinlich zum GP aus dem Programm genommen ...

Also wer Geld investieren möchte, in seinen W12 zum Beispiel, laut schreien. Machbar ist es, es muss nur bezahlt werden wollen ...

;-))

By the way, was würdet Ihr Euch denn den Spaß kosten lassen wollen? Vielleicht haut man mal auf den Tisch und versucht, was noch so möglich wäre...

LG,
Matthias

Beitrag von „juma“ vom 19. Januar 2010 um 14:28

Servus,

[Zitat von Matse](#)

[...]By the way, was würdet Ihr Euch denn den Spaß kosten lassen wollen? Vielleicht haut man mal auf den Tisch und versucht, was noch so möglich wäre...

das ist einfach zu happig. Ganz davon ab, dass ich bei einem Leasing-Fahrzeug, auch wenn ich davon ausginge, dass ich es übernehme, soetwas wohl nicht durchführen würde (dürfte), steht der (Teile-)Preis in keinerlei vertretbarem Verhältnis zum Nutzen.

Schade, aber so ist das nunmal mit werkseitig bestellbarer Sonderausstattung. Beim Vor-GP haben all diejenigen, die keine entkoppelbaren Stabis genommen haben, mitgezahlt, so dass es für die paar einzelnen erschwinglich wurde. 😊

Hätte ich bei meinem GP auch gerne gehabt...:D

Beitrag von „quent“ vom 31. August 2010 um 02:02

Ich habe sie bei meinem R5 nachgerüstet
Als ich ihn bestellt habe, gab es sie noch nicht
es gab auch den sechszylinder noch nicht
Beides erst, als er geliefert wurde 😊

Ein paar Tage Urlaub habe ich mir genommen und komische Blicke in einer Selbstmachwerkstatt abbekommen. Ich war schon vorher mal in der Werkstatt. Da habe ich aber mit viel Arbeit den Golf2 eines Freundes repariert um ihn durch den TÜV zu bekommen - das scheint dort eher üblich zu sein ... da haben wirklich viele den Kopf geschüttelt: Zerlegt da einer seinen fahrbereiten makellosen Touareg 😄

<http://tieffliegen.halos.de/fotos/20100724183031.html>

Beitrag von „schosch“ vom 28. November 2016 um 03:16

Entkoppelbare Stabis... eine Diskussion über Sinn oder Unsinn ist sicher lässlich... Die Dinger selbst bekommt man heute ja durchaus günstig, teilweise sogar neu. Auch das Steuergerät ist leicht verfügbar, aber was benötigt man für eine Nachrüstung denn sonst noch? Zunächst einmal sicher das Knöppken für die Steuerung, aber vor allem die Hydraulik-Einheit? welche die

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/12542-nachr%C3%BCstung-entkoppelbare-stabilisatoren/>

Arbeit macht, oder?Bislang suche ich dat Knöppken wie auch die Hydraulik vergeblich, zum Rest fehlt es mir zudem an Kenntniss? Gibt es Probleme in Verbindung mit 'nem Seikel-Fahrwerk?Und, wie ist es mit der Nachrüstung neuerer Modelle Touareg 1 Facelift Modelljahr 2010?